



Mittwoch, 25. April 2007

## **Abschied nach 25 Jahren**

---

### **Der Freitagabend der Kommission für Mission und internationale kirchliche Zusammenarbeit (KMIZ) stand bei ihrer Frühjahrssitzung in Wuppertal ganz im Zeichen eines Mannes:**

Walter Volz, der nach einer 25-jährigen Tätigkeit als Schatzmeister der EmK-Weltmission in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Neben den Mitgliedern der Kommission waren viele Gäste zu diesem besonderen Abend eingeladen, durch den Missionssekretär Thomas Kemper mit einem reichen und kurzweiligen Programm führte: unter ihnen der frühere Missionssekretär Bodo Schwabe, ehemalige Missionarinnen und Missionare der EmK-Weltmission sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende des Missionsbüros in Wuppertal.

Bodo Schwabe erinnerte in seinem Grußwort an die bescheidenen und bisweilen sogar mehr bescheidenen Anfänge der EmK-Weltmission, als eine erstmalige Südamerikareise eines Missionssekretärs als vermeintliche Urlaubsreise abgetan und damit abgelehnt worden war. Und er erinnerte daran, dass anfangs die Finanzunterlagen der Weltmission und ein bescheidener Computer ihren Platz im Schlafzimmer von Walter Volz hatten.

Im Mittelpunkt des Abends aber standen viele Grüße in Form von Briefen und Bildern: von den derzeitigen Missionar/inn/en der EmK-Weltmission, von Verantwortlichen in den Partnerkirchen in Afrika, Asien und Südamerika sowie von Verantwortlichen der internationalen Partnergremien der EmK-Weltmission alles dargeboten in einer abwechslungsreichen Power-Point-Präsentation. Gerade durch diese Briefe wurde den Anwesenden noch einmal die Vielfalt und die weitreichende Verantwortung eines Schatzmeisters der EmK-Weltmission deutlich vor Augen geführt, eine Verantwortung, die Walter Volz insgesamt 25 Jahre lang trug und die meiste Zeit davon ehren- und nebenamtlich. Die Geschenke zum Abschied, darunter ein echtes nigerianisches Häuptlingsgewand, konnten den Dank nur symbolisch ausdrücken.

*Karl-Heinz Hecke*

